

Modulbeschreibung: Master of Education Deutsch Fach 1 (aufbauend auf dem integrierten B. Ed. Deutsch), Gymnasium

Modul 11: Gegenwartsliteratur und ihre Vermittlung (Literaturwissenschaft und Literaturdidaktik)				
Kennnummer: M.05.067.250	work load 210 h	Leistungspunkte 7 LP	Studiensemester 1. Sem. (c), 2. Sem. (a) + b)	Dauer 2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung : VNDL Vorlesung zur Neueren Deutschen Literatur (P)	2 SWS/21 h	9 h	1 LP
	b) Vorlesung: VDFN Vorlesung zur Neueren Deutschen Literatur mit fachdidaktischer Ausrichtung (P)	2 SWS 21 h	9 h	1 LP
	c) Seminar: SDFN Seminar zur Neueren Deutschen Literatur mit fachdidaktischer Ausrichtung (P)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	d) Modulprüfung		90 h	3 LP
2.	Lehrformen Vorlesung, Seminar			
3.	Gruppengröße Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curriculumnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf).			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • überblicken Tendenzen der neueren und neuesten Literatur; • kennen Autorinnen, Autoren und Werke der Gegenwart und können ihren literarischen Wert kritisch einschätzen, ihre Themen und Inhalte in die literarische Tradition adäquat einordnen und Zugänge zu neuen Texten eröffnen; • sind in der Lage, Heranwachsende für Texte der Gegenwartsliteratur zu sensibilisieren und können Neugier auf Literatur wecken; • kennen didaktische Konzepte der Vermittlung von Gegenwartsliteratur, die sie auch anwenden. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung der Literatur im 20. und 21. Jahrhundert • Neue literarische Ausdruckformen (z.B. Erzähltechniken, lyrische Darstellung, modernes und postmodernes Drama) • Auflösung und Veränderung des traditionellen Gattungsgefüges, Montagetechnik • Spezifische Themen und ästhetische Programme • Probleme der literarischen Wertung, insbesondere im Blick auf den Deutschunterricht • Didaktische Aspekte der Vermittlung neuerer und neuester Literatur • Textumgangsformen bei fiktionalen und nichtfiktionalen Texten 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Integrierter B.Ed. Deutsch, M.Ed. Deutsch aufbauend auf dem integrierten B. Ed., integrierter M.Ed. Deutsch aufbauend auf dem integrierten B. Ed.,			
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine			

8.	<p>Prüfungsformen</p> <p>8.1 Studienleistungen: Keine</p> <p>8.2 Modulprüfung: Unterrichtskonzeption/ vergleichbare schriftl. Leistung (7-9 S.)/ Klausur (60 Min.) mit didaktischem bzw. schulischem Bezug im Seminar SDFN</p> <p>8.3 Modulnote: Note der Modulprüfung</p>
9.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkte</p> <p>aktive Teilnahme und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistung; d.h. wenn nichts anderes explizit gefordert wird, dann ist die Vergabe von Leistungspunkten nicht nur mit regelmäßiger Anwesenheit, sondern auch mit begleitender Pflichtlektüre verbunden und an die aktive Mitwirkung an der Unterrichtsgestaltung (z.B. durch begleitende Korreferate, Mitkonzeption des Unterrichtsgesprächs, Übungsaufgaben usw.) geknüpft. Dies gilt für alle Module.</p>
10.	<p>Stellenwert der Note in der Endnote</p> <p>Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 7/26</p>
11.	<p>Häufigkeit des Angebots</p> <p>Jedes Studienjahr</p>
12.	<p>Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende</p> <p>N.N.</p>
13.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Aktuelle Literaturhinweise werden den Studierenden von den jeweiligen Dozenten genannt.</p>

Modul 14: Richtungen und Entwicklungen der germanistischen Sprachwissenschaft

Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.05.067.310_15	270 h	9 LP	1. oder 2. Sem. (a + b)	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) 1. Seminar: HTHE – Hauptseminar zu Theorie und Empirie (WP) 2. Seminar: HSYS – Hauptseminar zum Sprachsystem (WP)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	b) begleitendes Lektürepensum		60 h	2 LP
	c) Modulprüfung		120 h	4 LP
2.	Lehrformen Seminar			
3.	Gruppengröße Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf).			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • sind über wichtige Richtungen und Entwicklungen der germanistischen Sprachwissenschaft informiert und können Begriffe und Konzepte der Sprachwissenschaft auf die Analyse von ausgewählten Spracherscheinungen in der Gegenwart und von Texten aus der deutschen Sprachgeschichte anwenden; • kennen wichtige Spracherwerbtheorien und können auf dieser Grundlage zu Sprachstandsanalysen von Schülerleistungen finden; • können Informationen aus Wörterbüchern und Grammatiken des Deutschen vor dem Hintergrund erworbener Kenntnisse angemessen analysieren, bewerten und anderen vermitteln. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die Entwicklung der Sprachwissenschaft in Deutschland seit dem 19. Jahrhundert anhand von ausgewählten Beispielen (u.a. Lexikologie und Lexikographie, Grammatik, Semantik, Textanalyse und Pragmatik) • Einblick in Theorien des Spracherwerbs (Erstspracherwerb, Zweitspracherwerb) • Fundierte Analyse und Bewertung von Wörterbüchern, Grammatiken und Lexika vor dem Hintergrund erworbener Kenntnisse 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Integrierter B.Ed. Deutsch, M.Ed. Deutsch aufbauend auf dem integrierten B. Ed., integrierter M.Ed. Deutsch aufbauend auf dem integrierten B. Ed.,			
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8.	8.1 Studienleistungen: Keine 8.2 Modulprüfung: Hausarbeit oder mündliche Prüfung von 20 Minuten in HTHE oder HSYS. Es steht zur Wahl, ob in Modul 14 oder 15 eine mündliche Prüfung als Modulprüfung abgelegt wird. In jeweils anderen Modul wird eine Hausarbeit als Modulprüfung geschrieben. Da die mündliche Prüfung sprach- und literaturwissenschaftlich ausgerichtet ist, wird dringend empfohlen, das Modul, in dem die Hausarbeit geschrieben wird, im ersten Semester, und das Modul, in dem die mündliche Prüfung abgelegt wird, im zweiten Semester zu absolvieren. Die mündliche Prüfung besteht stets zur Hälfte aus einem literatur- und einem sprachwissenschaftlichen Teil und wird gemeinsam durch jeweils eine/n Prüfer/in aus den beiden Fachteilen durchgeführt. 8.3 Modulnote: Note der Modulprüfung			

9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkte aktive (siehe Modul 11, Punkt 9) Teilnahme und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistung
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 9/26
11.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr
12.	Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende
13.	Sonstige Informationen Aktuelle Literaturhinweise werden den Studierenden von den jeweiligen Dozenten genannt.

Modul 15: Epochen und Epochensthwellen

Kennnummer: M.05.067.320_15a ODER M.05.067.320_15b ODER M.05.067.320_15c ODER M.05.067.320_15d		work load 300 h	Leistungspunkte 10 LP	Studiensemester 2. oder 1. Sem.	Dauer 1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte	
	a) 1. Vorlesung: UADL – Vorlesung zur Älteren Deutschen Literatur II (WP) oder 2. Vorlesung: UNDL – Vorlesung zur Neueren Deutschen Literatur III (WP)*	2 SWS/21 h	39 h	2 LP	
	b) 1. Seminar: HADL – Hauptseminar zur Älteren Deutschen Literatur (WP) oder 2. Seminar HNDL – Hauptseminar zur Neueren Deutschen Literatur (WP)*	2 SWS/21 h	69 h	3 LP	
	c) begleitendes Lektürepensum		30 h	1 LP	
	d) Modulprüfung		120 h	4 LP	
2.	Lehrformen Vorlesung, Hauptseminar				
3.	Gruppengröße Siehe Erläuterungen				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • sind mit den kulturellen Weichenstellungen der europäischen und deutschen Literatur vertraut, sie überblicken die wichtigsten Muster für die Entwicklung und Auflösung kultureller Verbindlichkeiten; • können den Wandel der Epochenbilder und -selbstbilder erklären und Verbindungen der Literatur zur allgemeinen Kulturgeschichte und Soziologie ziehen, wobei sie in der Lage sind, literarische Strömungen, deren jeweilige Bestimmungselemente und zentrale epochentypische Werke exemplarisch zu analysieren und angemessen darzustellen; • verfügen über Kompetenzen zur Vermittlung literarischer Epochen und Strömungen, besitzen kritische Maßstäbe für den Umgang mit Epochenbegriffen und deren Beurteilung. 				
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Modelle der Epochenkonstitution von den Anfängen bis zur Gegenwart • Kulturelle Kontinuitäten und Traditionsbrüche • Fragen der Kanonbildung, kanonisierte Autorinnen und Autoren • Auseinandersetzung mit epochentypischen und unterrichtsrelevanten literarischen Werken • Ästhetische Programme und künstlerisches Selbstverständnis • Bestimmungsmerkmale der literarischen Epochen und Strömungen • Problematik und Grenzen literaturtheoretischer Epochenbegriffe und Richtungen 				
6.	Verwendbarkeit des Moduls M.Ed. Deutsch aufbauend auf dem integrierten B. Ed. Deutsch, M. Ed. Deutsch				
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine				
8.	Prüfungsformen: 8.1 Studienleistungen: Keine 8.2 Modulprüfung:				

	<p>Hausarbeit oder mündliche Prüfung von 20 Minuten im Hauptseminar HADL oder HNDL.</p> <p>Es steht zur Wahl, ob in Modul 14 oder 15 eine mündliche Prüfung als Modulprüfung abgelegt wird. Im jeweils anderen Modul wird eine Hausarbeit als Modulprüfung geschrieben. Da die mündliche Prüfung sprach- und literaturwissenschaftlich ausgerichtet ist, wird dringend empfohlen, das Modul, in dem die Hausarbeit geschrieben wird, im ersten Semester, und das Modul, in dem die mündliche Prüfung abgelegt wird, im zweiten Semester zu absolvieren.</p> <p>Die mündliche Prüfung besteht stets zur Hälfte aus einem literatur- und einem sprachwissenschaftlichen Teil und wird gemeinsam durch jeweils eine/n Prüfer/in aus den beiden Fachteilen durchgeführt.</p> <p>8.3 Modulnote: Note der Modulprüfung</p>
9.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkte aktive (siehe Modul 11, Punkt 9) Teilnahme und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistung</p>
10.	<p>Stellenwert der Note in der Endnote Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 10/26</p>
11.	<p>Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr</p>
12.	<p>Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende</p>
13.	<p>Sonstige Informationen * Eine der beiden Veranstaltungen muss aus dem Bereich der Älteren Deutschen Literatur belegt werden (HADL oder UADL). Aktuelle Literaturhinweise werden den Studierenden von den jeweiligen Dozenten genannt.</p>

Erläuterungen:

Legende:

S = Seminar

HS = Hauptseminar

Ü = Übung

V = Vorlesung

P = Pflichtlehrveranstaltung

WP = Wahlpflichtlehrveranstaltung

Veranstaltungsart	Gruppengröße
Haupt- oder Oberseminar	15
Proseminar	45
Seminar	30
Übung	45
Vorlesung	
Gruppe I	30
Gruppe II	60
Gruppe III	120
Gruppe IV	240
Gruppe V	480
Masterstudium	100

Gruppengrößen gemäß *Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz* vom 1. Juli 2013 in der Fassung vom 31. März 2014.

Siglenverzeichnis

Sprachwissenschaft	
Vorlesungen	
VEVV	Vorlesung zu SprachErwerb, SprachVerwendung und SprachVergleich mit fachdidaktischer Ausrichtung
Seminare	
SEVV	Seminar zu SprachErwerb, SprachVerwendung und SprachVergleich
Hauptseminare	
HSYS	HauptSeminar zum SprachSYSTEM
HTHE	HauptSeminar zu THEorie und Empirie der Sprachwissenschaft

Literaturwissenschaft	
Vorlesungen	
VADL	Vorlesung zur Älteren Deutschen Literatur
VDFN	Vorlesung zur Neueren Deutschen Literatur mit fachdidaktischer Ausrichtung [Vorlesung Didaktik Fortgeschrittene Neuere Deutsche Literatur]
VNDL	Vorlesung zur Neueren Deutschen Literatur
Seminare	
SDFN	Fortgeschrittenenseminar zur Neueren Deutschen Literatur mit fachdidaktischer Ausrichtung [Seminar Didaktik Fortgeschrittene Neuere Deutsche Literatur]
SFAL	Fortgeschrittenenseminar zur Älteren Deutschen Literatur [Seminar Fortgeschrittene Ältere Deutsche Literatur]
SFNL	Fortgeschrittenenseminar zur Neueren Deutschen Literatur [Seminar Fortgeschrittene Neuere Deutsche Literatur]
Übungen	
UADL	Übung zur Älteren Deutschen Literatur
UNDL	Übung zur Neueren Deutschen Literatur
Hauptseminare	
HADL	Hauptseminar zur Älteren Deutschen Literatur
HNDL	Hauptseminar zur Neueren Deutschen Literatur